

des Gemeinderates Stammham am 15.07.2025 im Sitzungssaal der Gemeinde Stammham

Seite 52

Zur Sitzung sind anwesend:

1. Bürgermeister Lehner

Ferner die Gemeinderatsmitglieder:

Aschbauer Harald, Braunsperger Werner, Cecil Heinz, Eisensamer Martha, Heuwieser Walter, Kuhnlein Ellen, Pfeiffer Waldemar, Rudy Franz, Unterreiner Gert, Wimmer Thomas, Florian Kammermeier

Es fehlen entschuldigt:

GR Spiegelsberger (beruflich verhindert)
GR Unterreiner (ab NÖT TOP 2.)

Es fehlen unentschuldigt:

Damit ist der Gemeinderat beschlussfähig.

Vorsitzender: 1. Bürgermeister Franz Lehner

Schriftführer: ***

Sitzungsgegenstände

Öffentlicher Teil

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1.) Genehmigung der Niederschrift zur Sitzung vom 24.06.2025 (ö. T.)
- 2.) Bericht des Bürgermeisters
- 3.) Beratung u. ggf. Beschluss zur Abstufung der Mehrzweckhalle als Versammlungsstätte
- 4.) Stellungnahme zur Änderung des Flächennutzungsplans u. Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 24 „***“ des *** im Rahmen Beteiligung Träger öffentlicher Belange
- 5.) Berufung eines Gemeindewahlleiters und Stellvertretung für die Kommunalwahl am 08.03.2026
- 6.) Antrag *** auf Errichtung einer öffentlichen Toilette am Knotenpunkt Innstr./Marktlr Str./Friedhofszufahrt
- 7.) Antrag *** auf Sanierung und Geräteausstattung des Küchen-/Verkaufsraums in der Mehrzweckhalle
- 8.) Bauangelegenheiten:
 - 8.1.) ***
- 9.) Zuschussanträge:
 - 9.1.) Schwangerenberatung „donum vitae“ für die Beratungsarbeit in 2025
- 10.) Wünsche u. Anträge

1.) Genehmigung der Niederschrift zur Sitzung vom 24.06.2025 (ö. T.)

Die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung Nr. 06/2025 vom 24.06.2025 wurde mit der Ladung den Mitgliedern des Gemeinderats zugesandt.

Beschluss Nr. 45/2025

Nr.06/2025 vom 24.06.2025 wird ohne Ergänzungen/Änderungen genehmigt.

einstimmig

2.) Bericht des Bürgermeisters

Sicherheitsbericht 2024

Von der für die Gemeinde Stammham zuständigen PI Burghausen wurde der Sicherheitsbericht 2024 übersandt. Im Auszug für Stammham wird mitgeteilt, dass in 2024 -14- Straftaten (Körperverletzung, Diebstahl, Sachbeschädigung, BtMG, Strassenkriminalität) erfasst wurden, von denen -7- geklärt werden konnten. Die Aufklärungsquote für Stammham liegt bei 56,3 %. Im Vergleich zu 2023 ging die Anzahl der Straftaten von -19- auf -16- Fälle (inkl. 2 ausländerrechtliche Verstösse) zurück. Bezüglich der Unfälle in 2024 im Bereich der Gde. Stammham wird mitgeteilt, dass sich in 2024 insgesamt -28- ereignet haben. Diese schlüsseln sich auf in -5- Unfälle mit Personenschaden, -6- mit (nur) Sachschaden und -17- Kleinunfälle.

Nachberechnung ZENSUS 2022

Bezüglich Nachberechnung der Einwohnerzahlen aufgrund ZENSUS 2022 ist ein Schreiben an das Statistische Landesamt in Arbeit. Es müssen hierzu noch einige Daten erhoben werden (Anregung GR Unterreiner).

Rosenbögen

Die in der letzten Sitzung beschlossene Anschaffung von -4- Rosenbögen für die Stelen im Gemeindefriedhof ist getätigt. Die Bögen sind bereits geliefert und werden demnächst vom Bauhof aufgestellt. Auf Nachfrage durch Bgm. Lehner wurde noch ein kleiner Kommunalrabatt gewährt.

GRin *** erkundigt sich, ob der *** bzgl. der Bepflanzung bereits angesprochen wurde. Bgm. Lehner wird dies in nächster Zeit noch erledigen.

Besichtigung Dorfladen ***

Zur Besichtigung des Dorfladens in *** als mögliches Vorbild für Stammham hat GR *** einen Termin am 17.07.2025 um 09.00 Uhr ausgemacht.

Wasser- und Stromanschluss Umfeld Pausenhof

Bezüglich der Anfrage von GR *** wegen eines Wasser- und Stromanschlusses im Umfeld des Pausenhofs ist angedacht, einen solchen im Zusammenhang mit der Sanierung des Verkaufs-/Küchenraums an der MZH erstellen zu lassen. Die erneute Aufstellung eines grösseren Wassertanks zum Auffangen und Nutzen von Regenwasser zum Giessen der Hochbeete erledigt der Bauhof Anfang August nach Ferienbeginn.

Schadstellen „Deichstetter-Berg“

Die Schadstellen am Fusse des „Deichstetter-Bergs“ (Fährmannweg) wurden vom Bauhof durch Auffüllen und Verdichten mit Kies behoben.

Anschaffung Kindergarten

Die in der letzten Sitzung beschlossene Erneuerung der Sonnenschutzrollos am Kindergarten wird so nicht ausgeführt, da zum einen wegen eines Fehlers im Kostenangebot sich dieses um **ca. *** €** erhöhen würde und zum anderen laut Fachauskunft bezüglich einer Kühlung der Räume nichts bringen wird. In Absprache mit der Leiterin Barbara Maier sollen dafür -2- Wand-Klimaanlagen eingebaut werden, um die beiden Gruppenräume abzukühlen. Die Kosten dafür liegen nach derzeit vorliegenden Angeboten im Rahmen der Kosten für die Erneuerung der Sonnenschutzrollos.

Da sich die Kosten in etwa die Waage halten wird angenommen, dass mit dieser Änderung der Massnahme seitens des Gemeinderates Einverständnis besteht und der Auftrag an den Kostengünstigeren Anbieter vergeben werden darf.

GR *** spricht sich gegen die Anschaffung einer Klimaanlage aus.

GRin *** wirft ein, dass Rollos aus Metall einen Schutz gegen die Hitze schaffen würden.

Bgm. Lehner stellt die Anschaffung vorerst zurück.

Mitteilung BRK-KV

Laut einer Mitteilung von Hr. ***; BRK-KV Altötting, sollen die KITAS in der Trägerschaft des BRK sichtbar gemacht werden. Hierzu finden Besichtigungen statt, um für die entsprechenden Schilder geeignete Aufstellungs- oder Anbringungsorte zu finden.

Baumpfleagemassnahme Birnbaum

Für die Baumpflegemassnahme am Birnbaum Ecke Schulstr./Sonnenstr., wie vom Gemeinderat beschlossen, sind Kosten in Höhe von *** € angefallen.

3.) Beratung u. ggf. Beschluss zur Abstufung der Mehrzweckhalle als Versammlungsstätte

Am 16.04.2025 hat eine turnusmässige Begehung der Mehrzweckhalle als Versammlungsstätte mit Vertretern des LRA Altötting (Abt. Bauwesen Brandschutzdienststelle), des Bauamts der VG Marktl, dem Bauhof der Gde. Stammham und Bgm. Lehner stattgefunden. Dabei wurden einige Mängel festgestellt, die beseitigt werden müssen. Die Vergabe der Mängelbeseitigung erfolgt im n.ö. Sitzungsteil. Hr. *** vom LRA hat in einer kurzen Abschlussbesprechung darauf hingewiesen, dass eine Versammlungsstätte für Besucherzahlen von über 200 Personen ausgelegt ist. Wenn bei Veranstaltungen in der Halle also nicht mehr als 200 Personen anwesend sind, könnte die Halle durch Entscheidung des Gemeinderats „zurückgestuft“ werden. Dann entfielen die turnusmässigen Begehungen mit dem LRA, die Einhaltung der Sicherheitsvorschriften geht dann an den Eigentümer, also die Gemeinde über. Bgm. Lehner stellt aufgrund dieses Hinweises von Hr. Birneder zur Diskussion, ob der Status „Versammlungsstätte“ für die MZH beibehalten oder aufgehoben werden soll. Danach ergeht folgender

Beschluss: Nr. 46/2025

einstimmig

Der Gemeinderat beschliesst, die Mehrzweckhalle auch weiterhin mit dem Status Versammlungsstätte zu betreiben.

4.) Stellungnahme zur Änderung des Flächennutzungsplans u. Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 24 „*“ des *** im Rahmen Beteiligung Träger öffentlicher Belange**

Der Markt Marktl hat mit E-Mail vom 03.07.2025 die Änderung des Flächennutzungsplans u. Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 24 „***“ mitgeteilt und den Trägern öffentlicher Belange die Möglichkeit zur Stellungnahme **bis zum 05.08.2025** eingeräumt. Die Mitteilung wurde dem Gemeinderat vorab zur Kenntnis gebracht. Nach Durchsicht der Unterlagen wird festgestellt, dass Belange der Gemeinde Stammham nicht berührt sind. Daher ergeht folgender Beschluss:

Beschluss Nr. 47/2025

einstimmig

Der Gemeinderat Stammham nimmt Kenntnis vom Vorhaben des ***. Da Belange der Gemeinde Stammham nicht berührt sind, besteht mit dem Vorhaben Einverständnis. Eine gesonderte Stellungnahme hierzu wird nicht abgegeben.

5.) Berufung eines Gemeindevahlleiters und Stellvertretung für die Kommunalwahl am 8.03.2026

Am 08.03.2026 findet die Kommunalwahl für die Amtszeit 2026 – 2032 statt. Hierfür sind durch den Gemeinderat gem. Art. 4 Abs. 2 Ziffer 1, Art. 5 Abs. 1 Satz 1 GLKrWG ein Gemeindevahlleiter und ein Stellvertreter für diesen zu berufen.

Der Wahlleiter sitzt dem Wahlausschuss vor, der das Wahlergebnis nach der Gemeindevahl festzustellen hat. Dieser setzt sich gem. Art. 5 Abs. 2 Satz 1 GLKrWG zusammen aus dem Wahlleiter und -4- Wahlberechtigten Beisitzern. Der Wahlausschuss wird voraussichtlich am 09. oder 10.03.2026 am späteren Nachmittag zusammentreten.

Aufgrund von Art. 4 Abs. 3 GLKrWG kommen als Wahlleiter nur Personen in Betracht, die nicht Mitglieder eines anderen Wahlorgans sind. Daher kann GL ***, der zum Wahlleiter für den *** berufen werden soll, nicht auch zum Wahlleiter für die Gemeinde Stammham berufen werden. Des Weiteren scheiden die Stammhamer Mitglieder der Wahlvorstände, die zur Auszählung der Urnen- und Briefwahl eingesetzt waren, aus. Ferner dürfen Kandidaten für das Bürgermeisteramt oder für den Gemeinderat gem. Art. 5 Abs. 1 Satz 4 GLKrWG nicht zum Wahlleiter berufen werden.

Erster Bürgermeister Lehner und Gemeinderat *** treten nicht mehr für eine weitere Amtszeit an. Beide werden daher seitens der Verwaltung zum Wahlleiter bzw. dessen Stellvertreter vorgeschlagen.

Beschluss Nr. 48/2025

einstimmig

Zum Gemeindevahlleiter der Gemeinde Stammham für die Bürgermeister- und Gemeinderatswahl am 08.03.2026 werden der aus dem Amt scheidende Erste Bürgermeister Franz Lehner, und als sein Stellvertreter der ebenfalls aus dem Gemeinderat ausscheidende *** berufen.

6.) Antrag GRin * auf Errichtung einer öffentlichen Toilette am Knotenpunkt Innstr./Marktler Str./Friedhofszufahrt**

Mit E-Mail vom 30.06.2025 stellt GRin *** Antrag auf Errichtung einer öffentlichen Toilette am Knotenpunkt Innstr./Marktler Str./Friedhofszufahrt, begründet diesen Antrag und macht auch schon Vorschläge zu einer solchen Toilette. Mit GR *** will sie nach Rücksprache mit Bgm. Lehner gemäss den angegebenen Anforderungen bei einem Hersteller ein Kostenangebot einholen. Diese E-Mail wurde bereits vorab den Gemeinderatsmitgliedern zur Kenntnis gebracht.

GRin *** und GR *** stellen Konzept und Funktionsweise solcher Toilettenanlagen in einer Präsentation mithilfe eines anschaulichen Videos ein Toilettenmodell der Firma *** vor. Des Weiteren erläutert GRin *** hierzu Funktionen wie freistehend, Benutzung des Ein- und Ausgangs ohne Berührung, Reinigung ohne Personalaufwand u. v. m. Die Kosten für eine solche Anschaffung liegen demnach zwischen *** €.

GR *** sowie GRin *** schlagen als Standort die beiden nördlichen Parkplätze an der Friedhofszufahrt/Ecke Innstrasse vor.

Als weitere Standorte für eine öffentliche Toilette werden im Rahmen der Diskussion die Räumlichkeiten ***, ***, *** sowie *** genannt.

GR *** wirft ein, dass eine Anschaffung einer solchen „mobilen“ Toilettenanlage zu teuer sei und zunächst die Gebäude *** sowie *** konkret bezüglich einer öffentlichen Toilette geprüft werden sollten. Erst im Anschluss könnte eine Anschaffung einer „mobilen Anlage“ thematisiert werden.

*** schlägt vor, die bereits vorhandenen Toiletten an der Mehrzweckhalle als öffentlich zugängliche Toiletten zu verwenden. Hierzu sollte die Schliessanlage geprüft/ausgetauscht werden.

GRin *** weist daraufhin, dass die Kirchenverwaltung plant im Kirchenfriedhof eine öffentliche Toilette zu errichten.

Bgm. Lehner sieht die Errichtung einer Toilettenanlage grundsätzlich positiv, schlägt jedoch vor, zunächst die technischen Voraussetzungen und deren Umsetzung prüfen zu lassen. Zudem sollen 2 – 3 vergleichbare Kostenangebote eingeholt werden. Wenn die Errichtung einer Toilettenanlage technisch möglich ist und Vergleichskosten vorliegen, soll der Gemeinderat nochmals beraten und hierzu Beschluss fassen. Daraufhin ergeht folgender

Beschluss Nr. 49/2025

einstimmig

Das Gremium vertagt den Antrag auf Errichtung einer öffentlichen Toilette am Knotenpunkt Innstr./Marktler Str./Friedhofszufahrt. Zunächst sollen alle technischen Voraussetzungen geprüft werden.

7.) Antrag GR * auf Sanierung und Geräteausstattung des Küchen-/Verkaufsraums in der Mehrzweckhalle**

Mit E-Mail vom 04.07.2025 stellt GR *** Antrag auf Sanierung u. Geräteausstattung des Küchen-/Verkaufsraums in der Mehrzweckhalle, begründet diesen und macht auch bereits Vorschläge dazu, z.B. zu den seiner Meinung nach anzuschaffenden Geräten. Diese e-mail wurde bereits vorab den Gemeinderatsmitgliedern zur Kenntnis gebracht.

Bgm. Lehner erkennt durchaus die Notwendigkeit einer technischen Sanierung der vorhandenen Installation (ggf. auch zu verbinden mit der Anbringung eines Wasserhahns und einer Steckdose an der Aussenwand) sowie die Erleichterung beim Verkaufsbetrieb durch Anschaffung entsprechender Elektrogeräte. Er stellt den Antrag zur Diskussion.

Nach der Diskussion ergeht folgender

Beschluss Nr. 50/2025

einstimmig

Der Gemeinderat spricht sich für die Sanierung und Geräteausstattung des Küchen-/Verkaufsraums in der Mehrzweckhalle aus. In diesem Zusammenhang soll ein Wasseranschluss und eine zu verschliessende Steckdose an der Aussenwand zum Pausenhof hin angebracht werden. Zudem sollen GR *** sowie *** hinsichtlich der notwendigen Anschaffungen unterstützend tätig werden.

8.) Bauangelegenheiten:

Es wurde eine Bauangelegenheit behandelt.

9.) Zuschussanträge:

9.1.) Schwangerenberatung „donum vitae“ für die Beratungsarbeit in 2025

Mit Schreiben vom 27.05.2025 bittet die Schwangerenberatung „donum vitae“ um finanzielle Unterstützung ihrer Beratungsarbeit in 2025. In den Vorjahren wurde auf einen solchen Antrag jeweils ein Zuschuss in Höhe von 100,00 € gewährt.

Bgm. Lehner schlägt vor, auch in 2025 einen Zuschuss in dieser Höhe zu gewähren.

Beschluss Nr. 52/2025

einstimmig

Diesem Vorschlag schliesst sich der Gemeinderat an.

10.) Wünsche u. Anträge

Kiesloch Einfahrt ***

GR *** spricht an, dass sich in der Rupertistr. Höhe Erlenweg (Zufahrt zu *** ein 1m² Kiesloch befindet. Er bittet um Beseitigung des Lochs.

Bgm. Lehner erläutert, dass dies bereits in Arbeit ist.

Anschaffung Baum

GR *** erkundigt sich, ob ein Ersatzbaum für die Fichte vor der Gemeinde eingepflanzt wird.

Bgm. Lehner informiert, dass ein Baum mit in etwa der gleichen Größe angeschafft werden soll.

Zeitersparnis hinsichtlich TOPs

GR *** bittet zukünftig vor stattfindenden Diskussionen betreffend eines TOPs (Bezug zu TOP 8 in der Sitzung am 24.06.2025) die anwesenden Gemeinderäte über alle Informationen in Kenntnis zu setzen.

.....
Lehner, 1. Bürgermeister

.....
Schriftführer

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:07 Uhr